

MEMOMED

Curriculum Palliativmedizin

Nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) und der Bundesärztekammer zum Erwerb der Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ dient diese Weiterbildung der Vermittlung von Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten in:

- der Gesprächsführung mit Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen, sowie deren Beratung und Unterstützung der Indikationsstellung für kurative, kausale und palliative Maßnahmen und deren Durchführung
- der Erkennung von Schmerzursachen und der multimodalen Behandlung akuter und chronischer Schmerzzustände
- der Symptomkontrolle, z.B. bei Atemnot, Übelkeit, Erbrechen, Obstipation, ulzerierenden Wunden, Verwirrtheit, Depression, Angst, deliranten Syndromen, Appetit- und Schlaflosigkeit
- der Arbeit im multiprofessionellen Team mit Koordination der interdisziplinären Zusammenarbeit einschl. seelsorgerischer, sozialer und pflegerischer Aspekte
- der Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer, auch in unterschiedlichen Kulturkreisen
- einem angemessenen Umgang mit relevanten juristischen Fragestellungen, wie Therapieeinschränkung, Sterbehilfe, Vorausverfügung oder Sterbebegleitung
- der Indikationsstellung und Veranlassung physiotherapeutischer und übender Maßnahmen
- der gesamten medikamentösen Therapie im Zusammenhang mit inkurablen Zuständen palliativmedizinischer Patienten
- der Wahrnehmung und Prophylaxe von Überlastungssyndromen bei Patienten, Angehörigen und Behandler*team.

Anmeldung und Kosten

Zu allen unseren Kursen können Sie sich **online** unter unserer Webadresse www.memomed.de oder per Fax unter 040 / 450 379 31 anmelden. Sie erhalten dann eine vorläufige Anmeldebestätigung und später eine Rechnung. Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen den Teilnahmeplatz am Seminar erst nach Eingang des Rechnungsbetrages auf unserem Konto fest zusagen können.

Zirka 6 bis 8 Wochen vor Kursbeginn erhalten Sie von uns - nach Eingang des Rechnungsbetrages - die endgültige Bestätigung Ihrer Teilnahme sowie weitere wichtige Hinweise zum Seminar, zur Anreise und zum Treffen vor Ort.

Die Kosten für die Teilnahme an der Fachweiterbildung (genannt „Basiskurs“) und den drei Modulen betragen jeweils pro Kursteil

€ 840,00 pro Modul

In dieser Teilnahmegebühr sind neben zwei Kaffeepausen und Tagungsgetränken vor allem auch die mit den wichtigsten Folien der Vorträge in unserem Downloadbereich enthalten.

Der Veranstalter behält sich vor, Kursabläufe, Referentenauswahl und Veranstaltungsort aus wichtigem Grund auch kurzfristig zu ändern. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann das Seminar bis sechs Wochen vor Beginn abgesagt werden. Dies ist bisher allerdings noch nie notwendig gewesen.

Organisation

Memomed blickt über langjährige Erfahrung der Palliativmedizin-Kurgestaltung zurück. Bitte wenden Sie sich bei allen Fragen im Zusammenhang mit unseren Palliativmedizin-Seminaren per Mail an unsere Mitarbeiterinnen Frau Petra Normann und Lena Jaap, die das gesamte Informations- und Anmeldeverfahren betreuen:

e-Mail: info@memomed.de

Internet: www.memomed.de

Zu Ihrer persönlichen Beratung stehen Ihnen der Leiter und der ärztliche Leiter von Memomed zur Verfügung:

Herr Dr. med. Peter Hoffmann 0172 – 321 59 78

Herr Dr. Jochen Becker-Ebel 0179 – 492 81 86

Kurstermine Palliativmedizin

Fachweiterbildung „Palliativmedizin“ Sylt 40 Std.

Dauer 4 Tage (meist Sa. 14.00 Uhr bis Mi. 13.00 Uhr)

Palliativmedizin Fallseminare Modul I Sylt 40 Std.

Dauer 4 Tage (Mi. 14.00 Uhr bis Sa. 13.00 Uhr)

Palliativmedizin Fallseminare Modul II Sylt 40 Std.

Dauer 4 Tage (Sa. 14.00 Uhr bis Di. 13.00 Uhr)

Palliativmedizin Fachseminare Modul III Sylt 40 Std.

Dauer 4 Tage (Di oder Mi. 14.00 Uhr bis Sa/So. 13.00 Uhr)

mit vorgelagertem E-Learning (8 Std.)

Fachweiterbildung „Palliativmedizin“ 4x 40 Std. in Leer

Dauer 4,5 Tage von Mittwoch 16 Uhr bis Sonntag 12 Uhr

Die genauen Veranstaltungsdaten aller Kurse entnehmen

Sie bitte unserer Webseite www.memomed.de

Weiterbildungsmindestzeit: 6 Monate! (Beachten!)

Weitere Kursangebote von Memomed

Ernährungsmedizin 100 Std.: Kursweiterbildung

Ernährungsmedizin 120 Std.: Fallseminare unter Supervision

Geriatrische Grundversorgung 60 Std.: Kurs

Psychosomatische Grundversorgung 50 Std.: Kurs + 15 Std. Balint

Spezielle Schmerztherapie 80 Stunden: Kursmodule I, II, III, IV

Sylt: / Hamm 2 x 40 Std.: Modul I und II, Modul III und IV

Begrenzte Teilnehmerzahl bei allen Kursen!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!



PALLIATIVMEDIZIN

Fachweiterbildung (Basiskurs) 40 Std. & Aufbaukurs Modul I, II & III (je 40 Std.)
nach dem Curriculum der Bundesärztekammer



Ort: Westerland / Sylt (auch: Leer)

Leitung:

Frau Dr. med. Birgit Teigel, Osnabrück
Frau Prof. Dr. Sylvia Kotterba, Leer
Frau Silke Kotterba, Westerstede
Herr Prof. Dr. Dieter Lüttje, Osnabrück
Dr. med. Peter Hoffmann, Hamburg

Auskunft:

MEMOMED
Moorgasse 3b, 21255 Tostedt
+49 (0)40 / 99 99 4658

Tel.-Nr.:

www.memomed.de

Internet:

info@memoed.de

e - mail:

Fortbildung
Zertifizierte

PALLIATIVMEDIZIN

Palliativmedizin – eine interdisziplinäre Aufgabe

Die Versorgung Schwerkranker und Sterbender ist ein überaus wichtiger Teil des ärztlichen Aufgabenbereiches, in der Praxis wie in der Klinik. Veränderungen der Therapieziele, von einer primär kurativen Zielsetzung bis hin zu einer palliativen Herangehensweise, die Symptombefreiheit und Lebensqualität in den Vordergrund stellt, sind immer wieder Herausforderung für das ärztliche Handeln und Entscheiden.

Eine gute Versorgung der Patienten im letzten Lebensabschnitt kann nur durch eine interdisziplinäre Zusammenarbeit und durch die enge Einbeziehung anderer Berufsgruppen gelingen. Auch die gezielte, vorausschauende Planung im Bereich der Schnittstellen ambulant/stationär und die Nutzung aller Organisationsformen von der rein ambulanten, häuslichen Betreuung, über Pflegeeinrichtungen wie Hospiz oder Pflegeheim, bis hin zu Palliativstationen mit ihren speziellen Aufgaben sichern eine optimale Krankenversorgung.

Palliativmedizin - Seminarangebot

„**MEMOMED**“ bietet seit vielen Jahren Seminarkurse für Palliativmedizin in Form der **Fachweiterbildung** (früher: Basiskurs) und der drei **Fallseminare** (Aufbaukurse) **Modul I, II und III** an. Im Rahmen der Fachweiterbildung mit 40 Unterrichtseinheiten sollen die Grundlagen der palliativmedizinischen Versorgung auf allen Ebenen vermittelt werden, vor allem aber auch eine Sensibilisierung für psychosoziale und spirituelle Aspekte erreicht werden. In den sich anschließenden Fallseminaren Modul I, II und III mit dann insgesamt 120 Unterrichtseinheiten sollen die in der Kursweiterbildung angesprochenen Themen vertieft und erweitert werden. Hier werden problemorientierte Aspekte der unterschiedlichen palliativmedizinischen Themenschwerpunkte erwähnt, vertieft und den Teilnehmer/innen an Hand praktischer Beispiele nahegebracht. Die Gruppengröße wird so gewählt, dass ein effektives Arbeiten, sowohl im Plenum als auch in den Kleingruppen, gewährleistet ist.

Tagungsort Westerland / Sylt

Wie die meisten von MEMOMED angebotenen Seminare finden auch die Kursweiterbildung „Palliativmedizin“ und die drei Fallseminare Modul I, II und III in Westerland auf Sylt statt. Dieser Tagungsort ist für uns durch seine Lage und durch die räumlich nahe Unterbringung der Teilnehmer/innen auf der Insel besonders geeignet, eine das gemeinsame Lernen und Diskutieren fördernde Gruppendynamik und Diskussionsfreudigkeit zu erreichen.

Uns stehen in Westerland uns als Tagungsbereich die Nordseeklinik in Westerland Nord direkt am Strandübergang in Westerland zur Verfügung. Sie können nach einem kurzen (von memomed kostenfrei angebotenen) Mittagssnack Ihre Mittagspause am Strand verbringen und abends ausführlich alle Annehmlichkeiten Sylts genießen.

Wir haben auch Palliativmedizin Kursweiterbildungen in Düsseldorf (pädiatrischer Schwerpunkt) und Leer (geriatrisch-neurologischer Schwerpunkt), die von den jeweiligen Ärztekammern anerkannt sind.

MEMOMED

Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“

Zum Erwerb der Zusatzbezeichnung sind (je nach zuständiger Ärztekammer) folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- **Facharzt-Anerkennung in einem Fach mit Patientenbezug Teilnahme an der 40-stündigen Kursweiterbildung Palliativmedizin (früher genannt „Basiskurs“)**
- ein Jahr praktische Tätigkeit in einer anerkannten Einrichtung der Palliativmedizin **oder**
- **die Absolvierung von insgesamt 120 Stunden palliativmedizinischer Fallseminare einschließlich Supervision**

MEMOMED bietet als Ergänzung zur Kursweiterbildung die separat belegbaren Module I, II und III der Fallseminare inklusive Supervision an, so dass die gesamt geforderten 160 Stunden innerhalb eines unterschiedlich langen Zeitraumes, meist innerhalb eines Jahres, absolviert werden können.

BITTE beachten Sie bei der Buchung: Die Mindestdauer für die Teilnahme an den Modulen I bis III ist derzeit durch die BÄK und einige Landesärztekammern auf 6 Monate festgelegt.

Fachweiterbildung / Fallseminare in drei Modulen

MEMOMED bietet die Seminare zur Palliativmedizin für Ärztinnen und Ärzte aus den verschiedenen Disziplinen der ambulanten und stationären Patientenversorgung an.

Die Fachweiterbildung „Palliativmedizin“ soll palliativmedizinische Kompetenz vermitteln, die nach der Weiterbildungsordnung für alle patientennahen Facharzt-Disziplinen gefordert wird. Sie umfasst 40 Unterrichtseinheiten. Der Abschluss der Fachweiterbildung berechtigt zur Teilnahme an den Fallseminaren einschließlich Supervision.

Die einzelnen Module I, II und III sollen neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten vor allem auch die Reflexion, den Erfahrungsaustausch und die interaktiven Gruppenprozesse fördern. Die Lerninhalte der Module I und II bauen auf den Informationen der Kursweiterbildung auf, vertiefen die Kenntnisse der verschiedenen Betreuungs- und Behandlungsmöglichkeiten und dienen so der Vorbereitung auf die dritte Einheit.

Das Modul III hat überwiegend die Bearbeitung von Fallbeispielen aus dem palliativmedizinischen Arbeitsfeld der teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte zum Inhalt. Außerdem unterstützt das Modul III die Vorbereitung auf das Fachgespräch zum Erreichen der Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“.

Da die angebotenen 120 Stunden Fallseminare in den Modulen I, II und III dazu dienen sollen, ein ganzes Jahr palliativmedizinischer Tätigkeit zu ersetzen, haben wir den gesamten Kurs, insbesondere die Fallseminare, so strukturiert, dass die Kursinhalte möglichst praxisrelevant sind und in gleicher Weise auf die Bedürfnisse der niedergelassenen wie der in der Klinik tätigen Kolleginnen und Kollegen ausgerichtet sind.

Die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ wird in Zukunft noch viel weiter gehende Bedeutung gewinnen, da viele ärztliche Tätigkeiten, besonders in der Tumorbehandlung, diese Qualifikation voraussetzen werden. Sie ist ebenfalls die Voraussetzung, dass Kliniken die „Palliativmedizinische Komplexbehandlung“ abrechnen können.

Wofür sind die Seminare wichtig?

- Die Seminare sind anerkannt für die Erlangung der Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“.
- Der Basiskurs und die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ sind obligate Voraussetzung zur Teilnahme und Abrechnung der Spezialisierten Ambulanten Palliativ-Versorgung (SAPV).
- Die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ ist Voraussetzung dafür, dass Kliniken die „Palliativmedizinische Komplexversorgung“ abrechnen können.
- Für die Arbeit in Zertifizierten Onkologischen Zentren bzw. in Zertifizierten Tumorbehandlungszentren wird die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“ oder die Fachweiterbildung in absehbarer Zeit Voraussetzung für die Behandlung und Abrechnung von Tumorpatienten sein.
- Ärztinnen und Ärzte operativer Fachdisziplinen, wie Urologie und zukünftig Gynäkologie, HNO, benötigen die Zusatzbezeichnung „Palliativmedizin“, um weiter Patient/innen hinsichtlich ihres Tumorleidens zu behandeln.

Kursleitung und Referenten

Die Kursweiterbildung „Palliativmedizin“ sowie das **Modul I** der Fallseminare steht unter der Leitung von Frau Dr. Birgit Teigel aus Osnabrück, Herrn Dr. Peter Hoffmann aus Hamburg und Frau Prof. Dr. Kotterba aus Leer.

Die **Module II und III** der Fallseminare werden durch Frau Prof. Dr. Kotterba aus Leer, Dipl. theol. Silke Kotterba, Aurich und Herrn Dr. Jochen Becker-Ebel aus Hamburg geleitet.

Die Kursleiter/innen werden durch ein erfahrenes Referententeam aus Expert/innen in ihren jeweiligen Fachgebieten unterstützt.

MEMOMED – Ihre Ansprechpartner

Für Rückfragen stehen Ihnen als Ansprechpartner/in zur Verfügung

- **Frau Normann: office@memomed.de**
- **Herr Dr. P. Hoffmann unter 0172 321 59 78**
- **Herr Dr. J. Becker-Ebel unter 0179 4928186**

